

September 2015



# Markusblatt

Nachrichten der Stadtpfarre Wolfsberg

www.pfarre-wolfsberg.at • e-mail: pfarrewolfsberg@aon.at • Tel. (0 43 52) 24 52 • Fax DW 15

## „Jahr des gottgeweihten Lebens“

*Ordensgemeinschaften und ihr Wirken  
in der Stadt und im Tal.*



## Die Schwestern von Karmel Himmelau

„Es ist unsere Berufung, Gott ein Lob  
zu bringen mit universaler Weite.  
Mit unserem Gebet treten wir ein für die  
Anliegen der Kirche,  
für die ganze Welt, für alle Menschen –  
auch für Sie.“



## Mein Hirtenwort

### Einen Schritt voraus

*Liebe Pfarrgemeinde!*

Die erste Nummer unseres Pfarrbriefes, das September-Markusblatt liegt vor Euch. Es präsentiert sich mit den schon lieb gewordenen Anregungen, Ansagen und Informationen, aber auch mit einem neuen Jahresthema. Diesmal möchten wir den Focus, unser liebendes Augenmerk auf Ordensgemeinschaften legen, die in unserer Pfarre oder hier im Lavanttal gewirkt haben bzw. noch wirken. Monat für Monat möchten wir die Gemeinschaften von Frauen und Männern vorstellen, die zu einem lebendigen Glaubensleben Unerlässliches beitragen und beitragen.



### „Jahr des gottgeweihten Lebens.“

**„Das gottgeweihte Leben bildet ein entscheidendes Element in der Sendung der Kirche, ja, es ist deren Mitte und Herz.“**

Mit diesen Worten definiert Papst Franziskus Wesen und Aufgabe der Ordensgemeinschaften. Er hält es für richtig und für wichtig, ein eigenes „Jahr des gottgeweihten Lebens“ auszurufen.

Er möchte damit ihre Arbeit im Weinberg Kirche würdigen. Gleichzeitig möchte er einen Impuls setzen, so als wollte er den Ordenschristen sagen: „Werdet nicht müde, euren Beitrag in der Missionsarbeit der Kirche zu leisten. Lasst Euch von der Botschaft Jesu motivieren, auch der Kirche unserer Tage ‚einen Schritt voraus‘ zu gehen.“

### Einen Schritt voraus

Im bunten Vielerlei des Gottesvolkes gibt es Frauen und Männer, die sich vom Inhalt des Evangeliums radikal und total ergreifen lassen. Sie erfahren die Gnade, um des Himmelreiches willen alles Vergängliche aufzugeben und dem pilgernden Gottesvolk „einen Schritt voraus“ zu gehen. Papst Franziskus – selber ein Ordensmann – formuliert das so:

**„Gottgeweihte Personen sind Zeichen Gottes in den verschiedenen Bereichen des Lebens, sie sind Sauerzeug für das Wachstum einer geschwisterlichen Welt, sie sind Visionäre des Teilens mit den Armen und Kleinen. Das geweihte Leben ist ein Geschenk Gottes für Kirche und Welt.“**

Mit dem Vorstellen der Orden im Lavanttal tun sich gleichzeitig einige Seiten der Kirchengeschichte unseres Tales auf, die hoffentlich bei Vielen auf Interesse stoßen werden. Die Texte mögen aber auch dazu beitragen, dass wir alle, die Christengemeinden der Gegenwart, dem leuchtenden Beispiel der Ordenschristen folgen, ihre Ideale zu unseren Idealen, ihre Wege zu unseren Wegen machen.

### Der Karmel Himmellau in St. Michael

Wir beginnen mit dem Blick auf das gottgeweihte Leben bei den Schwestern im Karmel Himmellau in St. Michael. Zum großen Teil im Verborgenen lebt dort eine Gemeinschaft von derzeit vierzehn Schwestern, deren Berufung vor allem in der stillen und in der gemeinsamen Zwiesprache mit Gott besteht. Sie haben – Menschen wie du und ich – den Ruf Gottes zum kontemplativen Dasein erfahren und geben darauf Antwort mit ihrem klösterlichen Leben. Vor allem möchten sie die Liebe Gottes mit ihrer Liebe und Hingabe erwidern. Mit ihrer Bescheidenheit und Stille möchten sie den vielen Menschen helfen, die auf der Suche nach dem Sinn des Lebens rastlos und ziellos sind. Mit ihrem alternativen Leben stellen sie so manche Scheinideale unserer Zeit in Frage.

Dank gebührt den Schwestern wegen ihres Betens für alle Kinder, denen sie eine Taufkerze verziert haben, Dank sage ich wegen des Gebetes für die Pfarrgemeinden und für uns Priester.

Auf ein gutes gemeinsames Arbeitsjahr freut sich

Euer Pfarrer

*Angelika Hofner*

## Neue Klänge in der Filialkirche St. Johann.

Nach einer dreijährigen Planungszeit und einer einjährigen Bauzeit wurde nun im August die neue Orgel in der Filialkirche St. Johann aufgestellt. Viele haben mitgeholfen und sind noch weiter aktiv, sodass wir am **27. September 2015** ein großes Fest feiern können, zu dem wir die Bevölkerung herzlich einladen.

### Orgelweihe & Erntedank

**Sonntag, 27. September 2015 um 9 Uhr**

**EINWEIHUNGSGOTTESDIENST** mit

**Kanzler Dr. Jakob Ibounig**

**mit dem Kirchenchor St Johann, sowie Domorganist Mag. Klaus Kuchling aus Klagenfurt**

Anschl. gemütliches Beisammensein

Über allem steht die Freude über die gelungene Umsetzung unseres Orgelprojektes.

*Wir freuen uns auf Euer Mitfeiern!*

*Das Orgelkomitee von St. Johann*



## Hospiz – Grundkurs etwas für Dich?

**Start: Donnerstag, 17. September 2015**

Der Grundkurs der Hospizbewegung richtet sich an alle, die ehrenamtlich Menschen in der letzten Lebensphase und deren Angehörige begleiten wollen.

**Alle Infos und Anmeldung unter**  
Hospizbewegung Akademie de La Tour  
Doris Scheiring: Mobil 0664 4082794  
doris.scheiring@hospizbewegung-diakonie.at

Textilreinigungscenter und  
Änderungsschneiderei

# MAIER-VEJNIK

St. Thomaser Straße 10  
9400 Wolfsberg  
Tel.: 04352/2865

## VORANKÜNDIGUNG

# FEIERLICHES ERNTEDANKFEST

**am Sonntag,  
dem 4. Oktober 2015**

**Beginn: 10 Uhr**

Treffpunkt am Weiher –  
Segnung der Erntegaben –  
Festzug zur Kirche  
mit der Stadtkapelle –  
Festgottesdienst.



Die Vertreter der Ämter und Behörden, alle Vereine und Trachtengruppen sind herzlich eingeladen.

Anschließend „Bewirtung und gemütliches Beisammensein“ und Bio-Basar im Pfarrsaal und im Innenhof.

**Für den Bio-Basar**

erbitten wir um Naturalspenden wie Brot, Kekse, Kräuter, Marmeladen, Säfte, Schnäpse usw. ...

Musiker unserer Stadt gestalten einmal im Monat die Abendmesse

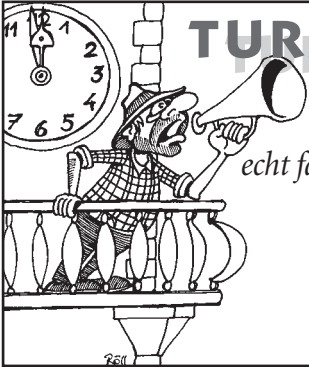
## „MISSA CREATIVA“

**Sie ist etwas Besonderes!**

Es musiziert: *Prof. Rudi Melcher mit seiner Gitarre*

**Sonntag, 13. September 2015**

**19.00 Uhr Markuskirche**



## TURMWÄCHTER

„Im Sommer wär mir  
echt fad. Deswegen freu i mi schon  
aufs neue Markusblattjühr!  
Åba dreinreden låß i mir  
går nix mehr! So währ mir  
Dechant Hofer helfe!“

Wir laden herzlich ein zur

## PFARRWALLFAHRT 2015

Montag, 26. Oktober 2015

Unsere Fahrt führt uns heuer in den Süden. In der  
Landschaft Görz liegt der Marienwallfahrtsort

## Sveta Gora

Anmeldung ab sofort unter Tel. (04352) 2452  
oder persönlich im Pfarrbüro



## WALLFAHRT

Samstag, 12. September 2015

zur ehemaligen Benediktinerabtei

## Gornji Grad in Slowenien

Abfahrt: 8.00 Uhr beim Haus St. Benedikt

Kosten: 35,- €

Anmeldung und Infos:

bei Frau Maria Veidl: Tel. 0676 87725111 oder in der  
Stiftspfarr St. Paul/P. Siegfried OSB: 0676 8772 5101

WIR STARTEN WIEDER

## SPIELGRUPPE

für Kleinkinder und Babys 

Donnerstag, 24. September 2015  
von 9.15 bis 11.00 Uhr im Pfarrhof

## Kinder singen im Gottesdienst

Hallo, hier ist die „MI-MA“-Gruppe!

Wir starten mit Schwung ins neue Arbeitsjahr.

Zum AUFTAKT

gibt es ein *lustiges Spielefest*

Freitag, 25. September

15 Uhr im Pfarrhof Wolfsberg

MI-MA gestaltet am Sonntag, 27. September  
um 10.15 Uhr den Gottesdienst

... danach treffen wir uns wieder jeden ersten und  
dritten Freitag von 15 bis 17 Uhr im Pfarrhof.

Alle, die schon eifrige Minis oder Spatzen sind und alle,  
die es gerne werden möchten, sind herzlich eingeladen!



**PFLEGE BETTEN SERVICE**  
mit Herz  
Tel. 0 699/13 13 88 05

Zubehör für die häusliche Pflege (Badewannenlifter,  
Patientenlifter, Dekubitusmatratzen, Rollstuhlrampen,  
Toilettenhilfen, Bade- und Duschhilfen, Griffe) auch erhältlich!

Vermietung von PFLEGE BETTEN ab € 55,-  
AKTION: 1 PFLEGE BETT um € 950,-

Unser ehemaliger Kaplan

## Dr. Stefan Kopp

hat seine Habilitation an der Uni in München mit  
Erfolg abgeschlossen. Er wurde nun als ordentlicher  
Professor für Liturgiewissenschaft an die Universität  
Paderborn berufen.

Wir gratulieren dem jungen Professor  
sehr herzlich und wünschen ihm alles Gute!

## NÄCHSTER PFARRKAFFEE

Sonntag, 6. September 2015

nach allen Gottesdiensten im Markussaal

# Die Karmelitinnen – eine kontemplative Gemeinschaft

## Der Orden – Entstehung, Charisma

„Dein Haupt ist wie der Karmel“, lesen wir in der Bibel (Hohelied der Liebe). Es ist tatsächlich so, dass der Berg Karmel im Heiligen Land in der Bibel zum Symbol der Schönheit und Fruchtbarkeit geworden ist. Der Karmel ist ein heiliger Berg, wo seit jeher Götter verehrt wurden, so auch der Gott Israels. Diese Verehrung erstreckte sich über viele Jahrhunderte und umgibt den Berg mit einer ganz eigenen Faszination.

Der Karmel ist Schauplatz der Taten des **Elija**, des großen Propheten, er ist aber auch **der Berg Marias**.

Die dem Karmel zugeschriebene Schönheit und Heiligkeit vereinen sich nach Auslegung der Kirchenväter und nach Überzeugung von kirchlichen Schriftstellern in der Person der Gottesmutter, die wegen ihrer Stellung in der Heilsgeschichte über alle Geschöpfe erhaben ist. Sie ist auch die Schutzherrin unseres Ordens, der mit vollem Namen **„Unbeschulte Schwestern des Ordens der Seligen Jungfrau Maria vom Berge Karmel“** heißt. Es gibt auch einen männlichen Ordenszweig.

In der Zeit der Kreuzzüge ließ sich eine Gruppe von Einsiedlern am Fuß des Berges Karmel nieder. Sie gaben sich eine eigene Lebensform, unsere ursprüngliche Ordensregel. Sie stammt aus dem Jahr 1206. Schwerpunkte dieser Regel sind: **Nachfolge Christi, immerwährendes Gebet, tägliche Feier der Eucharistie und Stundengebet, Wachsamkeit, Arbeitsbereitschaft und Gemeinschaft**.

## Vom Orient nach Europa

Um das Jahr 1238 mussten die Mönche vom Berg Karmel nach Europa fliehen. Sie gründeten hier neue Klöster, doch nie vergaßen sie ihren Geburtsort. Es war ein langer, steiniger Weg, bis eine kontemplative Gemeinschaft in Europa Wurzeln schlagen konnte.

**Teresa von Avila** (1515–1582) – unsere heilige Mutter, deren 500. Geburtstag wir 2015 feiern – hat dank ihres Gründercharismas den Karmelorden in Europa von seinem Ursprung her erneuert. Sie schreibt: *„Von diesem Stamme kommen wir, als Nachfahren jener heiligen Väter vom Berge Karmel, die in solch großer Einsamkeit und solcher Verachtung der Welt diesen Schatz suchten, diese kostbare Perle.“*



## Der Karmel Himmelau in St. Michael

Heute ist der Karmel beinahe in der ganzen Welt verbreitet. In Österreich gibt es derzeit vier Klöster von Brüdern und elf Schwestern-Klöster, eines davon in Kärnten: **Himmelau in St. Michael**.

Anfang des 20. Jh.s haben die Karmelitinnen aus Beauvais auf Anraten ihres Bischofs wegen der kirchenfeindlichen Lage in Frankreich ein Exil im Ausland gesucht. Der Bischof der Diözese Gurk wollte schon immer gerne Karmelitinnen in seiner Diözese haben und bot ihnen Schloss Himmelau für eine Neugründung an. So kamen einige Schwestern 1902 hierher. Die Anfänge waren wahrlich nicht leicht, doch die Schwestern haben nicht aufgegeben. Wir sind allen Schwestern, die durch die letzten 113 Jahre hier gelebt, gebetet und gewirkt haben, sehr dankbar.

## Zur Zeit leben in Himmelau 14 Schwestern

Es ist unsere Aufgabe, Gott Lob zu singen mit universaler Weite. Wir können diese Aufgabe nur erfüllen, wenn wir im Geiste ganz nahe bei Jesus sind. Wir treten mit unserem Gebet ein für die Anliegen der Kirche, der ganzen Welt, für die Priester, die Missionen, für alle Menschen – auch für Sie!

Unser großes Vorbild ist Maria, die Muttergottes, die mit stiller, verborgener Hingabe ihr Leben für Gott gelebt hat. Wir versuchen im Hinschauen auf Jesus zu leben, in Demut und Armut den Willen Gottes des Vaters zu suchen und zu tun. Unsere Aufgabe erfüllt uns mit einer tiefen Freude, weil wir Gott selbst besitzen, weil wir Ihn lieben dürfen und weil wir durch unser verborgenes Leben der Hingabe mithelfen können, dass auch andere Ihn lieben.

Sr. Elizabeta

*„Ja, dein Wille geschehe, Herr,  
es erfülle sich an mir alles, was du möchtest  
und wie du es wünschst.“*

*Willst du, dass es durch Leiden geschehe,  
so gib mir die Kraft und ich will es ertragen.“*

*Hl. Theresia von Avila*

# GOTTESDIENSTORDNUNG

## Markuskirche Samstag 18.00 Uhr / Sonntag 10.15 und 19.00 Uhr

Sa 5.9. 18.00	Vorabendmesse	19.00	<b>Missa Creativa</b>	19.00	Abendmesse
<b>So 6.9.</b>	<b>23. SONNTAG i. Jk.</b>		† August Schnidar /	Sa 27.9. 18.00	Vorabendmesse
	<b>Pfarrkaffee</b>		†† Rosi u. Hans Schwaiger u.	<b>So 27.9.</b>	<b>26. SONNTAG i. Jk.</b>
	10.15 † Johann Karner		† Alfred Pirker	10.15	<b>Familienmesse</b>
	19.00 † Willibald Salzmann	Sa 19.9. 18.00	Vorabendmesse		<i>Gestaltung MI-MA</i>
Sa 12.9. 18.00	† Frau Sackmann	<b>So 20.9.</b>	<b>25. SONNTAG i. Jk.</b>		†† Johann u. Maria Malle
<b>So 13.9.</b>	<b>24. SONNTAG i. Jk.</b>	10.15	†† Herbert u. Johann	19.00	Dreifaltigkeitskirche
	10.15 Gottesdienst		Schlacher		

## Mariä Himmelfahrt Montag bis Freitag 8.00 Uhr / Sonntag 8.00 Uhr (ehem. Kapuzinerkirche) Kroatischer Gottesdienst: Samstag 19.00 Uhr

Di 1.9. 8.00	† Margarethe Amlacher	Mi 9.9. 8.00	†† Leonhard u. Antonia Katz	<b>So 20.9.</b>	<b>25. SONNTAG i. Jk.</b>
Mi 2.9. 8.00	<i>EL: Fam. Rogatsch /</i>	Do 10.9. 8.00	Hl. Messe		8.00 † Anton Magnet
	† Hildegard Baumgartner /	Fr 11.9. 8.00	Hl. Messe	Mo 21.9. 8.00	Hl. Messe
	† Juliane Sachadonig	Sa 12.9. 19.00	Kroatischer Gottesdienst	Di 22.9. 8.00	Hl. Messe
Do 3.9. 8.00	Leb. u. †† der Fam. Albrecht	<b>So 13.9.</b>	<b>24. SONNTAG i. Jk.</b>	Mi 23.9. 8.00	Hl. Messe
Fr 4.9. 8.00	Hl. Messe		<i>EL: †† Eltern Krusch</i>	Do 24.9. 8.00	Hl. Messe
Sa 5.9. 19.00	Kroatischer Gottesdienst	8.00	† Michaela Heilinger u.	Fr 25.9. 8.00	Hl. Messe
<b>So 6.9.</b>	<b>23. SONNTAG i. Jk.</b>		†† Franz u. Hubert Six	Sa 26.9. 19.00	Kroatischer Gottesdienst
	<i>EL: Fam. Straschischnig</i>	Mo 14.9. 8.00	Hl. Messe	<b>So 27.9.</b>	<b>26. SONNTAG i. Jk.</b>
	8.00 †† Hermine u. Jakob	Di 15.9. 8.00	Hl. Messe		8.00 Leb. u. †† d. Fam. Ried
	Straschischnig u. alle Leb. u.	Mi 16.9. 8.00	Hl. Messe	Mo 28.9. 8.00	Hl. Messe
	†† d. Fam.	Do 17.9. 8.00	Hl. Messe	Di 29.9. 8.00	Hl. Messe
Mo 7.9. 8.00	Hl. Messe	Fr 18.9. 8.00	Hl. Messe	Mi 30.9. 8.00	Hl. Messe
Di 8.9. 8.00	Hl. Messe	Sa 19.9. 19.00	Kroatischer Gottesdienst		

## Krankenhauskapelle Dienstag 18.00 Uhr u. Freitag 15.00 Uhr Seniorenheim Dienstag 16.00 Uhr

### St. Johann Donnerstag 19.00 Uhr / Sonntag 9.00 Uhr

Do 3.9. 19.00	Keine Abendmesse	Do 10.9. 19.00	Keine Abendmesse	<b>So 27.9.</b>	<b>26. SONNTAG i. Jk.</b>
<b>So 6.9.</b>	<b>23. SONNTAG i. Jk.</b>	<b>So 13.9.</b>	<b>24. SONNTAG i. Jk.</b>		<b>ORGELWEIHE UND</b>
	9.00 †† Josef Hainsch u. Josefa u.		9.00 † Herta Rieger /		<b>ERNTEDEANK</b>
	Otto Riedl / †† Paula u.		† Ernst Sträußnigg /	9.00	† Helmut Timmerer /
	Johann Riegler /		†† Aloisia u. Johann Maurer		†† Eltern Franz u. Maria u.
	† Josef Quendler /	Do 17.9. 19.00	Keine Abendmesse		Kurt Ragger /
	†† Ernst Sträußnigg u.	<b>So 20.9.</b>	<b>25. SONNTAG i. Jk.</b>		† Dr. Wolfgang Trebuch
	Schebrek Michael /		9.00 Gottesdienst		
	† Maria Perchtaler	Do 24.9. 19.00	† Maria Müller		

### St. Jakob Dienstag 19.00 Uhr / Sonntag 8.00 Uhr

Di 1.9. 19.00	Keine Abendmesse	8.00	† Franz Stürzenbecher /	<b>So 27.9.</b>	<b>26. SONNTAG i. Jk.</b>
<b>So 6.9.</b>	<b>23. SONNTAG i. Jk.</b>		† Charlotte Zarfl		8.00 †† Anton u. Hubert Scharf
	8.00 Leb. u. †† a. d. Fam. Graf,	Di 15.9. 19.00	Keine Abendmesse		für alle †† aus dem Hause
	Seiner u. Maria Primus /	<b>So 20.9.</b>	<b>25. SONNTAG i. Jk.</b>		Hubmann
	†† Gerald Egger u.		8.00 † Mathilde Kriegl /	Di 30.9. 19.00	Abendmesse
	Eltern Sachadonig		† Maria Freidl vlg. Pichler /		
Di 8.9. 19.00	Keine Abendmesse		Arsela Burgstaller		
<b>So 13.9.</b>	<b>24. SONNTAG i. Jk.</b>	Di 22.6. 19.00	Abendmesse		

## Taufen – Hochzeiten – Begräbnisse



### Es wurden getauft

Paul Elias Traussnig, Paul Lorenzen, Felix Riedl, Melissa Schlifni, Lara Katharina Radl, Emma Sophie Quendler-Perchthaler, Finn Luis Quendler-Perchthaler, Johanna Elisabeth Hübler, Laura Weißhaupt, Mona Sophie Kainbacher, Matthias Michael Friedl, Nicolas Christoph Nössler, Renata Berbic, Maximilian Flaggel, Johanna Julia Schiefer, Lukas Pignitter, Sophie Marie Stocker, Olivia Florentina Waldmann, Nicklas Kienzl, Alina Patricia Karrer, Anna Nicole Knapp, Raphael Berglitsch



### Den Bund der Ehe haben geschlossen

Patrick Schriebl mit Erika Marzi, Werner Riedl mit Monika Eberhard, MBA Thomas Krammer mit Birgit Friedl, Mag. Christian Thon mit Dr. Elisabeth Gutschi, Reinhard Puggl mit Vallant Sabrina, Stefan Karner mit Susanne Riegler, Harald Dohr mit Nicole Kienzl, DI Georg Strickner mit DI Sarah Labi, Stefan Maier mit Martina Schuster, Bernd Ehart mit Karin Leopold



### Wir gedenken der Verstorbenen

Margarethe Rafling, Elisabeth Müller, Gustav Jöbstl, Walburga Moser, Maria Gross, Franz Plöck, Theresia Schadenbauer, Maria Valtiner, Elfriede Unterguggenberger, Gabriele Gressl, Maria Kalcher, Erich Kink, Andreas Oitz, Edeltrude Brandner, Harald Wastian, Maria Zwenig, Gottfried Dohr, Ilse Steflitsch, Gerald Hahn, Anna Pauscha, Günther Sperr, Rudolf Ozwirk, Friederike Isak, Maria Strobach, Wilhelm Plank, Anna Sand, Alois Raninger, Peter Berger, Sieglinde Vallant, Johanna Otti, Auguste Kaukal, Cäcilia Schwaiger, Hermine Zwainz, Hans Pinkert, Herta Deixelberger



## „TAIZÉ-GEBET“

ab Oktober wieder jeweils  
am 3. Freitag im Monat um 18.30 Uhr  
Evangelische Kirche Wolfsberg

*Meditatives Gebet, Stille und Gesang*

## Nächtliche Anbetung

Zeit für stille Zwiesprache mit Gott

Sonntag, 27. September, 19.00 Uhr auf

Montag, 28. September, 7.00 Uhr

Wer mitmachen kann, bitte melden!

## SENIOREN-STENOGRAMM

Die Senioren treffen sich nach der SOMMERPAUSE wieder zu einem gemütlichen Plausch und fröhlichen Nachmittag im Haus St. Benedikt

Donnerstag, 17. September, 14.30 Uhr

[www.pfarre-wolfsberg.at](http://www.pfarre-wolfsberg.at)

Ein Hinweis – besuchen Sie die Homepage

Samstag, 3. Oktober, 18.00 Uhr

## Filialkirche St. Thomas ERNTEDANKMESSE

Anschließend Agape (in MK keine Messe!)

## Neuer KIRCHENLUSTER ..... ..... für St. Thomas

Es war ein Freudentag für die Filialkirche St. Thomas, als erstmalig ein schöner Luster das Innere des Gotteshauses erhellte. Das „Elektrische“ war eingeleitet worden, ermöglicht auch durch die Spenden vieler Gläubiger, die mit dem Kirchlein St. Thomas sehr verbunden sind.

Wir sagen allen Spendern und Wohltätern sowie den fleißigen Sammlerinnen ein herzliches Danke und ein Vergelts Gott!

## MORGENGEBET

in der PFARRHOF-KAPELLE

Samstag, 19. Sept., um 7 Uhr früh

anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrhof

## HAAR-GENAU

Denise 10. Oktoberst. 57  
04352 35 8 35



Kinderhaarschnitt

11,50€

bis 12 Jahre

Haarfarbe Jugendliche

28,50€

bis 18 Jahre/ Schulterlänge



**Kirchweihfeste in der Sommerzeit.** Das Johannesfest in St. Johann und das Jakobifest in St. Jakob konnten wir bei gutem Wetter würdig feiern.



Jugend unterwegs – sogar bis St. Gabriel in NÖ führt ihr Weg. Wir wünschen unseren Jugendlichen einen schönen Sommer.

Bildtext: Mitte rechts oben – **Fußwallfahrt Gurk!**



Bildtext: Mitte unten – **Fußpilgern ist wieder in!** Wir waren mit den Männern in Maria Saal, wir waren mit 35 Teilnehmern in drei Tagestappen nach Gurk unterwegs.



**Ferienreise ins Zipserland** – 60 begeisterte Pilger waren im Juli unterwegs, um die Ostslowakei mit ihren Naturschönheiten und ihren Kunstschätzen zu erkunden. Danke für schöne, unvergessliche Tage.